



Nr. 138 / 23. Dezember 2024

Einladung an die Medien: Sternsinger segnen das Landeshaus

Am ersten Montag im neuen Jahr (6.1.) besuchen knapp 100 Sternsinger aus ganz Schleswig-Holstein den Landtag. Sie bringen dem Landeshaus sowie zuvor auch der Staatskanzlei den traditionellen Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ in Form des Kreidezeichens 20*C+M+B+25 und sammeln Spenden für notleidende Kinder auf der ganzen Welt. Landtagspräsidentin Kristina Herbst und Ministerpräsident Daniel Günther nehmen die Sternsinger gemeinsam am Landeshaus in Empfang. Im Anschluss an die Segnung gibt es für die Mädchen und Jungen im Plenarsaal eine Fragestunde mit der Parlamentspräsidentin und dem Ministerpräsidenten.

Zu diesem Termin am

**Montag, 6. Januar 2025, 10:55 Uhr
im Eingangsbereich des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel**

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen. Eine kleine Delegation der Sternsinger wird zudem um 10:15 Uhr die Staatskanzlei (Düsternbrooker Weg 104) segnen. Zu diesem Termin ist die Presse ebenfalls herzlich eingeladen.

Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ möchten die Sternsinger deutlich machen, wie wichtig die Kinderrechte für Mädchen und Jungen in aller Welt sind. Kinder haben das Recht auf Nahrung, Bildung und Gesundheitsversorgung. Sie verdienen den Schutz vor Krieg, Gewalt und Missbrauch.

Die Sternsinger erzielten im Jahr 2024 deutschlandweit erneut ein fantastisches Sammlungsergebnis: Gespendet wurden fast 46 Millionen Euro. Das Dreikönigssingen wurde 1959 ins Leben gerufen und ist mittlerweile die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Die Sternsinger, die den Landtag in diesem Jahr besuchen, kommen aus den katholischen Kirchengemeinden Ahrensburg, Bad Bramstedt, Bad Oldesloe, Bad Segeberg, Eckernförde, Husum, Itzehoe, Kiel, Neumünster, Niebüll und Trittau.